Literatur!

Durch die **Expedition des Allgem. Journals der Uhrmacherkunst (Herm. Schlag) in Leipzig** ist gegen **Einsendung des Betrages stets** zu beziehen (Nachnahme ausgeschlossen):

Allgem. Journal der Uhrmacherkunst, I. Jahrg.	Rmk.	4.—
„ „ „ „ III. „	„	5.50
„ „ „ „ „ geb.	„	6.50
„ „ „ „ IV. „	„	6.50
„ „ „ „ V. Jahrg.	„	7.—
Einbanddecken zu allen Jahrgängen	à	1.75
Grossmann, Abhandlung über die Konstruktion einer einfachen, aber mechanisch vollkommenen Uhr	„	2.50
„ Reguliren der Uhren	„	1.—
„ Taschenwörterbuch für Uhrmacher	„	5.—
„ dasselbe deutsch-englisch-französische Abtheilung apart	„	2.—
„ Notiz-Kalender für Uhrmacher 1881, in Leinwand	„	2.25
„ derselbe in Leder	„	3.—
Grosch, praktisches Handbuch für Uhrmacher mit Atlas	„	9.—
Heidner G., Schule des Uhrmachers mit 33 Tafeln	„	4.—
Horrmann H., Repassage einer viersteinigen Cylinderuhr, broch.	„	1.10
„ dasselbe geb.	„	1.70
Johann Alb., Lehrbuch der Uhrmacherkunst mit Tafel	„	10.—
Saunier Claud., Lehrbuch der Uhrmacherei 3 Bände nebst Atlas	„	32.—
Sievert, Leitfaden für Uhrmacher-Lehrlinge, broch.	„	5.—
„ dasselbe geb.	„	6.—
Lehner, Die Kitte und Klebemittel	„	2.—
Müller, Die Bronzewaaren-Fabrikation	„	3.20
Bersch, Die Fabrikation der Mineral- und Lackfarben	„	7.90
Krüger, Die Zinkogravure	„	2.20
Weiss, Die Galvanoplastik	„	3.45
Capaun Karlowa, Chemisch-technische Specialitäten	„	2.70
Wouwermans, Farbenlehre	„	2.45
Uhlenhuth, Anleitung zum Formen und Giessen	„	2.20
Krupp, Die Legirungen	„	5.30
Miller, Die Glasätzerei	„	2.—
Hoffer, Kautschuk und Guttapercha	„	3.45
Artus, Grundzüge der Chemie	„	6.30
Böckmann, Das Celluloïd	„	2.—
Schlosser, Das Löthen und die Bearbeitung der Metalle	„	3.20
Hartmann, Das Verzinnen	„	3.20
Wagner, Gold, Silber und Edelsteine	„	3.45
Benjamin, Das rationelle Drehen des Uhrmachers	„	—.55

(sämmtlich durch viele Illustrationen erläutert).

Auch gebunden zu beziehen mit einem Aufschlag von 1 Mk. 10 Pf. pro Band.

Sack, Das deutsche Patentgesetz	Rmk.	—.70
Thomaschewsky, Statistische Notizen für das Deutsche Reich 1881	„	—.55
Immisch, Preisschrift über die Spiralfeder	„	1.60

C. F. Kutzscher

Taschenuhr-Gehäusemacher

Dresden

11 Palmstrasse 11

empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten von Gehäusen, sowie aller vorkommenden, selbst der schwierigsten Reparaturen.

H. Zwernemann

Fabrik gold. Ketten

Hanau.

Nachtsleuchtende

Zifferblätter, Thürschilde u. Klingelgriffe v. Glas, Holz oder Metall fertigt billigst

P. Seyfert, Leipzig

8 Münzgasse 8.

1859. Anerkannt 1878.

bestes Uhröl

von H. Möbius & Sohn,

HANNOVER.

zu haben in allen Fourniturenhandlungen.

Feinste Federn für **Cylinder u. Ankeruhren** z. Fabrikpreis. p. Dtz. Mk. 1,60, pr. Gross 18 Mk. versende von 4 Dtz. an franko gegen Nachnahme.

H. Lucius

Obertirschheim

b. St. Egidien in Sachs.

Loehr's patentirte Perpetuale,

bedeutend verbessert u. mit „Serrure" (Schutz gegen Ueberaufziehen) versehen.

Solide Uhrmacher in Rheinland, Westfalen und Elsass-Lothringen, welche für ihre Stadt und Umgebung den **Alleinverkauf** wünschen, wollen sich, behufs näherer Details, an **M. Bloch, Berlin C.,** Niederwallstr. 34, wenden.

A. v. Loehr, Wien.

Achtung!

Alle Arten Reparaturen an Spieldosen und Musikwerken werden ausgeführt, u. d. Stücke rein u. gutspielend abgeliefert.

Paul Zehrfeld

Dresden,

Bartholomäusstr. 13 part.

Julius Hiemann

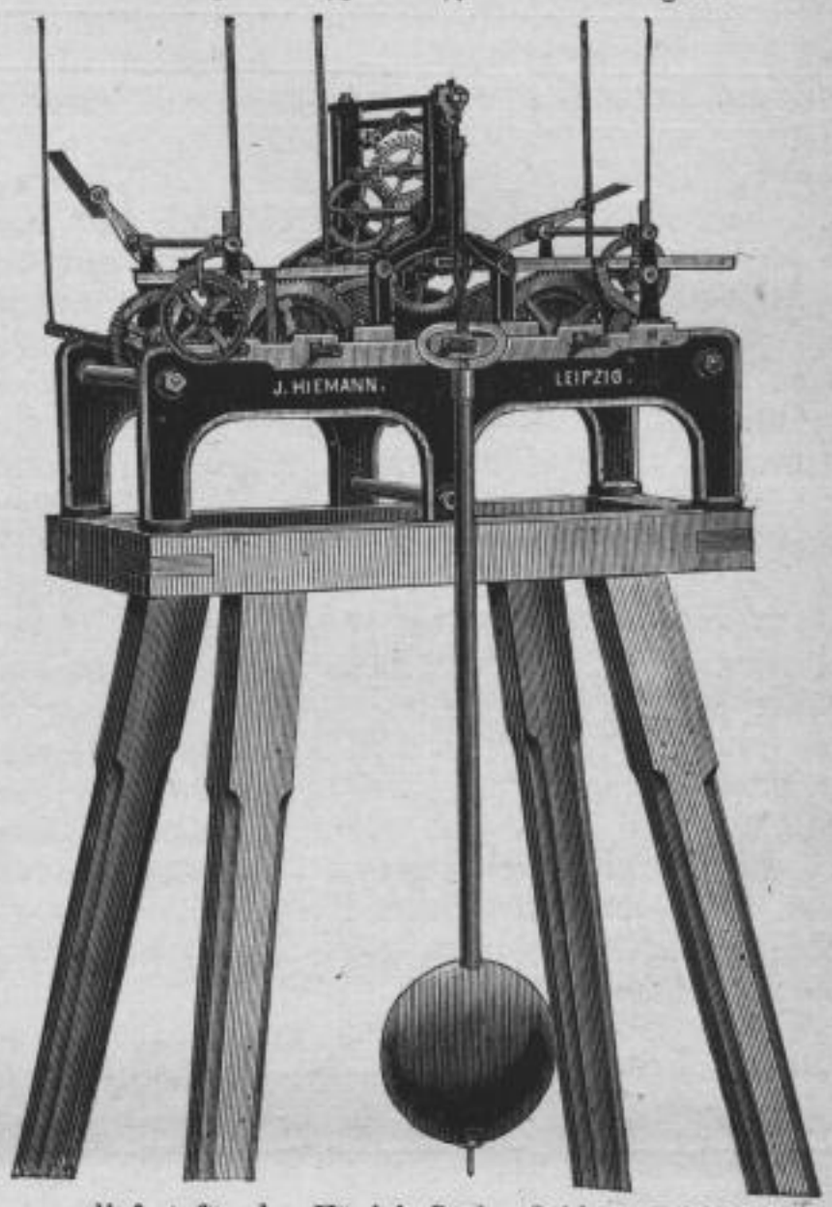
5 Hauptmannstrasse **Leipzig** Hauptmannstrasse 5

Thurm- u. Hof-Uhren-Fabrik

Mechanische Werkstätte

empfiehlt sich den geehrten Herren Uhrmachern zur sauberen Ausführung aller in sein Fach schlagender Arbeiten.

Achttage-Uhr 1/4 und 1/1 Stunde schlagend



geliefert für das Königl. Sächs. Schloss **Pillnitz,** sowie eine grosse 1/4 Uhr für das Königl. Sächs. Jagdschloss zu Moritzburg, welche gegenwärtig noch in Arbeit ist.

Zur Beachtung!

Die Uhrenöle des Herrn **W. Cuypers** in **Pieschen** bei Dresden sind auf der Industrie-Ausstellung in Halle als die einzigen in dieser Branche prämiirt worden.

Uhrbügel,

14 karät., goldplattirte, von 45 Pf. bis 1 Mk. 14 karät. massiv goldene von Mk. 1,50 bis Mk. 7,25. Gedruckte Musterkarte gratis.

Alfred Hentschel,

Berlin SW., Alte Jacobsstrasse 5,

Lieferant d. Berl. Uhrm.-Vereins.

Repassagen

und Reparaturen jeder **Art,** sowie die Anfertigung von kleineren **Hilfswerkzeugen** übernimmt

Paul Bruchmann,

Lindenau-Leipzig.

Gesuch!

Ein Uhrmacher, der bereits 3 Jahre mit Goldsachen, Taschenuhren u. Regulatoren gereist hat und das Geschäft mit Abzahlungen gemacht, auch gute Kundschaft von Beamten besitzt, sucht einen leistungsfähigen Lieferanten. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Offert. unter „703" an die Exp. d. Bl. erbeten.

Geschäfts-Verkauf.

In einer industriösen Stadt von 7000 Einwohnern, m. Gymnasium, Militärgarnison etc., ist ein Uhrengeschäft, welches nachweislich der Geschäftsbücher, einen jährlichen Gewinn von ca. 3500 Mark abwirft, durch Ankauf des sich sehr gut rentirenden Hauses zum Selbstkostenpreis v. 15000 Mark, zu erwerben. Bei einer Anzahlung auf das Haus von 4500 Mark, wird das Geschäft nebst Ladeneinrichtung gratis überlassen und auch auf Verlangen der übernommene Waarenbestand auf längere Zeit kreditirt. Offerten beliebe man unter W. P. Nr. 29 der Exp. d. Bl. zuzustellen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id20454427Z/252 STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN